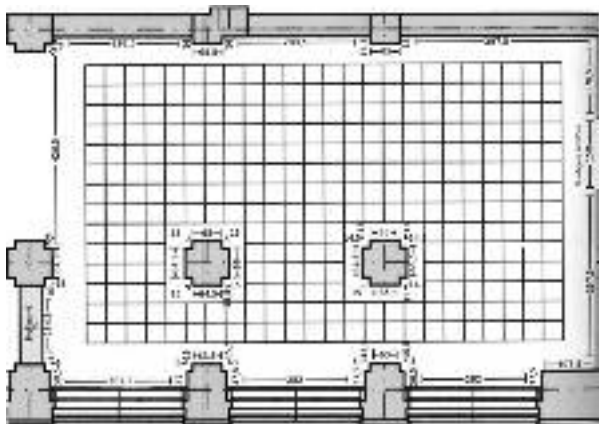
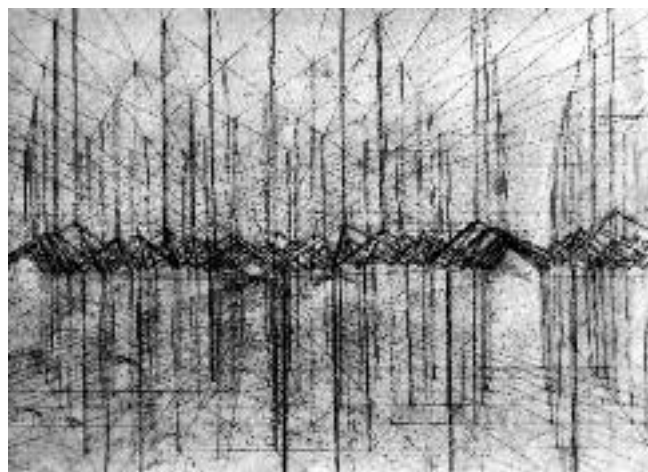


Fabian Fink, „Diamantenstruktur“, 2008 Bleistift auf Papier, 21 x 29,7 cm

In Fabian Finks Ausstellung mit dem Titel „Yesterday's Parties“ wird eine speziell für den Ausstellungsraum konzipierte Bodenskulptur präsentiert. 304 Stück 40 x 40 cm große Gipsplatten nehmen beinahe die gesamte Ausstellungsfläche ein. Die Oberfläche der Gipsplatten, die in Zusammenarbeit mit Hannah Breitfuß und Anna Sophie Adelt gegossen wurden, ist konvex-konkav geschwungen und bildet so, durch die serielle Aneinanderreihung, einen regelmäßig gewellten Boden. Diese kontinuierlichen Höhenunterschiede von ca. 5 cm erzeugen beim Betreten ein Gefühl, welches an dieser Stelle tatsächlich nicht näher beschreibbar ist, da die Installation in der Ausstellung das erste Mal benutzbar sein wird. Es ist dennoch wichtig, dieses Gefühl bereits im Voraus zu erwähnen, denn auch für den Fall, dass sich beim



Installationsplan



Fabian Fink, „Diamantenhalle“, 2008 Bleistift auf Papier, 21 x 29,7 cm

Begehen des Feldes keine besondere Veränderung einstellen sollte, ist es doch die Erwartung eines Gefühls, welche die vorrangige Motivation, ja den Grund der Verwirklichung dieser Arbeit darstellt. Gips, das gewählte Material für die Platten, ist ein relativ poröses und damit instabiles Medium, wodurch sich die Oberfläche während der Dauer der Ausstellung durch die Spuren der Ausstellungsbesucher permanent verändern wird.

Fabian Fink, >
„Hannah beim Entformen“, 2009

Karl Feldmüller

Kontakt > Fabian Fink > fabian.fink@europe.com

FABIAN FINK geboren 1979 in Salzburg, lebt in Wien / 1997–2004 Studium Akademie der bildenden Künste Wien (Franz Xaver Ölzant, Angela Bulloch und Monica Bonvicini) / **Ausstellungen:** 2004 „Sieben Jahre und der Fluxkompensator“, Galerie 5020, Salzburg / 2006 „UDAR-P“, Lichtschleuse, Kunsthalle Exnergasse, Wien / 2006 „Cocoon“, mit Elena Cooke, Cooperation mit Play FM, im Quartier 21, Wien / 2006 „Labyrinth“, international artist's book exhibition, art center, Stockholm / 2007 „Kill the Cockdevil and I am a Trumpet Player“, Swingr, Wien / 2008 „Diamantenstruktur“, Skulpturenpark, be together Festival, Vilnius / „Junge Portraitgalerie“, Burgtheater, Wien / 2009 „Diamant“, Galerie Jünger, Baden



Foto: Michael Blennert

Startgalerie im MUSA Museum auf Abruf, Felderstraße 6–8, 1010 Wien (neben dem Rathaus)
Tel. +43 1 4000-8400, E-Mail: artothek@musa.at, Di–Fr 11–18 Uhr, Do 11–20 Uhr, Sa 11–16 Uhr, Mo, So, Feiertage, 24., 31.12. und 2.1. geschlossen www.musa.at



Für den Inhalt verantwortlich: Berthold Ecker; Druck: Holzhausen; Grafik: Maria-Anna Friedl

Infoblatt Nr. 194/2009



FABIAN FINK YESTERDAY'S PARTIES

Startgalerie im MUSA
Museum auf Abruf
18.12.2009–14.01.2010
www.musa.at



Eröffnung > Juliane Feldhoffer > Donnerstag, 17. Dezember > 19 Uhr



17.12.2009